

Liebwürdiger Herr Seneca!

Ist kann nicht anders sein, wenn wir uns einig sein und frohlocken
 auch beim Beginn der neuen Fahrt, für die wir
 uns wiederum freundschaftsbegrüßungen dazubringen.
 Mit der Bitte mich auf die neuen Fahrt Ihre gütigen
 Aufmerksamkeit wach zu halten, bin ich bereit so fort
 beiliegende den Betrag von 50 fl. als Unterstützung-Geld
 für die bereits erwähnten Notizen, beizubringen.
 Mit der Versicherung, daß ich sehr bemüht sein werde, mich
 Ihrer Freundschaft würdig zu zeigen, verbleibe ich
 mit ausgezeichneter Hochachtung mit

Ihr sehr ergebener

Freund

Georg Meißner

den 3. Jänner

848

